

**Geschicklichkeitsprüfung für Maschinisten
(Einsatzfahrer) der Feuerwehr in Baden-Württemberg**

Fragenkatalog

	Fragen	Antworten
1	Welche Einschaltmöglichkeiten für die Feuerlöschkreiselpumpen kann es an Löschfahrzeugen geben?	a) Mechanisch b) Pneumatisch c) Elektropneumatisch d) Keine, da sie ständig vom Motor angetrieben wird
2	Welche Knoten, Schläge oder Stiche sind erforderlich beim Verlegen einer Saugleitung mit Ventil- und Halteleine?	a) Mastwurf b) Zimmermannschlag c) Halbschlag d) Doppelschlinge e) Ankerstich
3	Die geodätische Saughöhe beträgt 1 m. Das Eingangsmanometer zeigt - 0,9 bar an. Trotz Vollgas bleibt die Anzeige am Ausgangsmanometer auf „Null“. Welche Ursachen können vorliegen?	a) Die Schutzvorrichtung (Sieb) ist mit Fremdkörpern verstopft b) Rückschlagorgan des Saugkorbs defekt c) Es wird ein Gasstrahler als Entlüftungseinrichtung benutzt und der Antrieb der Feuerlöschkreiselpumpe ist nicht eingekuppelt d) Die Innengummierung eines Saugschlauches hat sich gelöst und bildet einen Verschluss e) Der Saugschutzkorb fehlt
4	Welche Bedeutung hat das Eingangsmanometer für den Maschinisten?	a) Es zeigt den Druck an der Feuerlöschkreiselpumpe während des Saugbetriebs an b) Es zeigt bei der Wasserentnahme von einem Hydranten den Eingangsdruck an c) Es zeigt während der Wasserförderung die geodätische Saughöhe an d) Es ist zur Trockensaugprobe erforderlich
5	Welche Messinstrumente können vom Maschinisten an einer Tragkraftspritze TS 8/8 abgelesen werden?	a) Betriebsstundenzähler b) Drehzahlmesser c) Ausgangsdruckmanometer d) Eingangsdruckmanometer e) Durchflussmesser
6	Bei einem Brandeinsatz entnehmen Sie aus einem Löschteich Wasser. Der Brand ist noch nicht unter Kontrolle. Plötzlich hören Sie in der Kreiselpumpe bisher unbekannte Geräusche, und der Eingangsdruck geht auf -1 bar. Wie verhalten Sie sich?	a) Sie gehen mit dem Ausgangsdruck etwas zurück b) Sie informieren sofort den Einsatzleiter und betreiben die Pumpe zunächst weiter c) Sie nehmen die Pumpe sofort außer Betrieb d) Sie unternehmen gar nichts, da Sie den Vorwurf fürchten, Sie hätten den Schaden verursacht
7	Zu welchem Zweck darf Blaues Blinklicht allein (ohne Einsatzhorn) verwendet werden?	a) Bei einem Brandeinsatz zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr b) Bei Fahrten im geschlossenen Verband c) Zur Warnung an Einsatzstellen d) Beim Rückwärtsfahren
8	Warum ist beim Schaumeinsatz ein höherer Ausgangsdruck an der Feuerlöschkreiselpumpe erforderlich?	a) Um die vorgesehene Wurfweite für das Schwerschaumrohr zu erreichen b) Wegen dem Druckverlust im Zumischer c) Eine Druckerhöhung ist nicht zulässig
9	In welchem Löschfahrzeug befindet sich eine Schnellangriffseinrichtung (Wasser)?	a) Tragkraftspritzenfahrzeug b) Löschgruppenfahrzeug 10 c) Löschgruppenfahrzeug 20
10	Auf was muss bei der Überprüfung der Verkehrssicherheit an einem Feuerwehrfahrzeug geachtet werden?	a) Beladung, Verriegelung der Gerätehalterungen b) Bremsen c) Bereifung, Lenkung
11	Welches Verhalten soll ein Maschinist im Einsatz zeigen?	a) Vorsichtig fahren b) Ruhe bewahren c) Den Einsatzleiter auf Unregelmäßigkeiten (z. B. in der Wasserversorgung) aufmerksam machen d) Zur Eile drängen

12	Welche Löschwasserentnahmestellen zählen zur abhängigen Löschwasserversorgung?	<ul style="list-style-type: none"> a) Unterflurhydrant b) Löschwasserteich c) Schachthyrant d) Überflurhydrant e) Löschwasserbehälter f) Löschwasserbrunnen
13	Bei einem Fahrzeug mit druckluftunterstützter hydraulischer Bremsanlage ist die Druckluftunterstützung ausgefallen. Kann mit der Betriebsbremse noch gebremst werden?	<ul style="list-style-type: none"> a) Die Betriebsbremse fällt ganz aus b) Ja, denn die Vakuumpumpe des Dieselmotor ersetzt die Druckluftunterstützung c) Auch bei unbeladenem Fahrzeug ist trotz großer Fußkraft nur eine geringe Bremswirkung zu erreichen.
14	Wozu dient das Ausgangsmanometer?	<ul style="list-style-type: none"> a) Es zeigt den Ausgangsdruck an b) Es lässt im Zusammenhang mit der Gasregulierung erkennen, ob noch mehr Rohre angeschlossen werden können c) An ihm kann gleichzeitig die Drehzahl abgelesen werden d) Es dient als Messinstrument bei der Schließdruckprüfung
15	Die Wasserlieferung eines Hydranten ist abhängig von:	<ul style="list-style-type: none"> a) Durchmesser der Wasserleitung b) dem Luftdruck c) dem Wasserdruck d) Art des Rohrnetzes (Ring- oder Stichleitung) e) Länge der Schlauchleitung zur Feuerlöschkreiselpumpe
16	Was ist beim Einsatz der elektrischen Tauchpumpe zu beachten?	<ul style="list-style-type: none"> a) Wird die Tauchpumpe ausnahmsweise an einem Hausanschluss betrieben, ist unbedingt ein Personenschutzschalter (PRCD) zu verwenden b) Die Pumpe ist mit einer Mehrzweckleine zu sichern c) Elektrische Verbraucher sollen grundsätzlich durch den Stromerzeuger der Feuerwehr betrieben werden d) Das äußere Schutzsieb darf auf keinen Fall abgeschraubt werden
17	Welche Aufgabe hat der Maschinist beim Steckleitereinsatz	<ul style="list-style-type: none"> a) Er bestimmt die Anzahl der benötigten Leiterteile b) Die Steckleiter wird grundsätzlich komplett heruntergegeben c) Es werden nur die tatsächlich benötigten Leiterteile heruntergegeben d) Er hilft dem Trupp bei der Vornahme der Leiter
18	Gegenüber welchen Verkehrsteilnehmern müssen Sie sich besonders vorsichtig verhalten	<ul style="list-style-type: none"> a) Gegenüber Kinder b) Gegenüber Taxifahrern c) Gegenüber Personen mit erkennbarer Behinderung
19	Es fängt an zu regnen. Warum müssen Sieden Sicherheitsabstand sofort vergrößern	<ul style="list-style-type: none"> a) Weil die Sicht schlechter werden kann und die Scheibenwischer nicht sofort ein klares Sichtfeld schaffen b) Weil die Bremsen schneller ansprechen c) Weil sich ein Schmierfilm bilden kann, der den Bremsweg verlängert
20	Welche Eintragungen sollen unbedingt in das Fahrtenbuch?	<ul style="list-style-type: none"> a) Datum b) Zeit (Beginn und Ende der Fahrt) und Kilometerstand c) Name des Fahrers
21	Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, dass der Maschinist als Fahrer eines Löschfahrzeuges jede Situation beherrscht?	<ul style="list-style-type: none"> a) Führerschein entsprechend der Fahrzeugklasse b) Guter Gesundheitszustand und körperliche Leistungsfähigkeit c) Regelmäßige Übungsfahrten d) Führerscheinklasse spielt bei Einsatzfahrt keine Rolle
22	Welche Feuerwehropumpen dürfen zum Fördern von Heizöl verwendet werden?	<ul style="list-style-type: none"> a) Gefahrumfüllpumpe GUP 3-1,5 b) Feuerlöschkreiselpumpe FPN 10/1000 c) Druckluftmembranpumpe d) Umfüllpumpe TUP 3-1,5 e) Lenz-Kreiselpumpe 24/3 f) Tragbare Tauchpumpe mit Elektromotor TP 4/1
23	Welche Einflüsse führen dazu, dass die theoretische Saughöhe von 10,33 m nicht erreicht werden kann?	<ul style="list-style-type: none"> a) Luftdruck 900 mbar b) Strömungsverluste c) Reibungsverluste d) Entlüftungseinrichtungen erzeugen kein 100%iges Vakuum

24	Was geschieht in der Feuerlöschkreiselpumpe, wenn der Spaltring beschädigt ist?	<ul style="list-style-type: none"> a) In der Pumpe entsteht ein Wasserkreislauf von der Druckseite zur Saugseite b) Durch den Wasserkreislauf in der Pumpe wird der Schließdruck kleiner c) In der Pumpe entsteht ein Wasserkreislauf von der Saugseite zur Druckseite d) Durch im Wasser mitgeführten Sand wird die Spaltweite immer größer
25	Welchen Ausgangsdruck fährt der Maschinist ohne besondere Anweisung?	<ul style="list-style-type: none"> a) Beim Einsatz von Mehrzweckstrahlrohren: 5 bar b) Beim Einsatz von Mehrzweckstrahlrohren: 8 bar c) Bei Schaumbetrieb: 10 bar d) Bei Wasserförderung über lange Förderstrecken: 8 bar e) Bei Wasserförderung über lange Förderstrecken: 10 bar
26	Wann wird die automatisch gesteuerte Entlüftungseinrichtung einer Kreiselpumpe ausgeschaltet?	<ul style="list-style-type: none"> a) Ab einen Eingangsdruck > 1,5 bar b) Ab einem Eingangsdruck > 3 bar c) Ab einen Ausgangsdruck von ca. 3 bar d) bei automatisch gesteuerten Entlüftungseinrichtungen gibt es keinen festgelegten Abschaltpunkt
27	In § 38 der StVO wird die Verwendung von blauem und gelbem Blinklicht angesprochen. Welche Aussage ist richtig? Blaues Blinklicht zusammen mit dem Einsatzhorn darf nur verwendet werden, wenn	<ul style="list-style-type: none"> a) höchste Eile geboten ist b) Verkehrssicherungsmaßnahmen erforderlich sind c) schwere gesundheitliche Schäden an Menschen abzuwenden sind d) bedeutende Sachwerte zu erhalten sind e) Krankentransporte durchzuführen sind f) Feuersicherheitswachen erforderlich sind.
28	Welche Aussage ist richtig?	<ul style="list-style-type: none"> a) Eine Erwärmung des Wassers in der Pumpe ist zu vermeiden b) Bei Temperaturen unter null ist immer für einen kleinen Wasserdurchfluss zu sorgen c) Die Ventilleine (und gegebenenfalls die Halteleine) wird mit einem Mastwurf befestigt d) Im Lenzbetrieb muss das ständige Mitlaufen der Entlüftungseinrichtung vermieden werden e) Die Ventilleine wird erst gezogen, wenn die Pumpe stillsteht
29	Welche der aufgeführten Armaturen legt der Maschinist bereit beziehungsweise schließt er an?	<ul style="list-style-type: none"> a) Sammelstück b) Saugkorb c) Standrohr d) Verteiler
30	Wie durchfahren Sie enge Kurven	<ul style="list-style-type: none"> a) Vor der Kurve Geschwindigkeit vermindern b) Erst beim Übergang in die Gerade wieder beschleunigen c) Erst am Scheitelpunkt der Kurve Geschwindigkeit vermindern
31	Welche Angaben befinden sich auf dem Kennzeichnungsschild vom Hydrant.	<ul style="list-style-type: none"> a) Nennweite der Wasserrohrleitung b) Standort des Hydranten c) Hinweis ob Unter- oder Überflurhydrant
32	Ein Hohlstrahlrohr mit Betriebsdruck 8 bar soll vom Maschinisten mit Wasser versorgt werden. Was ist zu beachten?	<ul style="list-style-type: none"> a) Solch ein spezielles Strahlrohr kann nur über den Schnellangriff benutzt werden b) Es ist mit erhöhtem Ausgangsdruck zu fahren c) Der Förderstrom kann höher sein als bei einem herkömmlichen Mehrzweckstrahlrohr
33	Was ist die Ursache, dass beim Saugvorgang Wasser in die Pumpe strömt?	<ul style="list-style-type: none"> a) Die Pumpe saugt das Wasser automatisch an b) Die Entlüftungseinrichtung saugt das Wasser an c) die Entlüftungseinrichtung sorgt für einen negativen Druck in der Pumpe und der atmosphärische Luftdruck drückt das Wasser in die Pumpe
34	Wie kann sich der Maschinist helfen, wenn die Entlüftungseinrichtung der Feuerlöschkreiselpumpe ausgefallen ist?	<ul style="list-style-type: none"> a) Bei Löschfahrzeugen mit Löschwasserbehälter die Feuerlöschkreiselpumpe und Saugleitung aus dem Löschwasserbehälter füllen b) Gruppenführer benachrichtigen, damit Ersatzpumpe nachgefordert wird c) Feuerlöschkreiselpumpe und Saugleitung von Hand auffüllen

35	Welche Möglichkeiten gibt es, der Einfriergefahr entgegenzuwirken, wenn eine Feuerlöschkreispumpe im Winter an der Einsatzstelle abgestellt wird?	a) b) c) d)	Pumpengehäuse mit Frostschutzmittel durchspülen Pumpengehäuse restlos entwässern Blindkupplung am Saugeingang schließen und Pumpe ganz voll mit Wasser füllen Dichtlippen der Blindkupplungen mit Graphit oder Talkum einreiben
36	Bei welchen Wasserentnahmestellen muss angesaugt werden?	a) b) c) d) e)	Löschteich Überflurhydranten Unterirdischer Löschwasserbehälter Bach Unterflurhydrant
37	Was haben Sie als Maschinist zu beachten, wenn Sie das Fahrzeug im Feuerwehrhaus abstellen?	a) b) c) d)	Fahrzeug an Versorgungsleitungen anschließen Fahrtenbuch ausfüllen Alle Rollläden öffnen Zündschlüssel in Schlüsselkasten deponieren
38	Bei einem Kraftfahrzeug mit Druckluftbremse bricht während der Fahrt eine Leitung am Vorratsbehälter des Bremskreises der Vorderachse. Wie können Sie den Schaden erkennen?	a) b) c)	Am Doppeldruckmesser des Bremskreises der Vorderachse oder an der Warneinrichtung Am Ansprechen der Federspeicherbremse An der geringeren Bremswirkung
39	Welche Entfernungen sind beim Einsatz von tragbaren Stromerzeugern, genormten Feuerwehkabeltrommeln und Verbrauchern (z. B. Flutlichtscheinwerfer) zulässig?	a) b) c)	Zwischen Stromerzeuger und Verbrauchern liegen 100 m Leitungslänge (Anschlussleitung - max. 10 m - bleibt unberücksichtigt) Zwischen zwei Verbrauchern liegen nicht mehr als 100 m Leitungslänge Zwischen zwei Verbrauchern liegen bis zu 200 m Leitungslänge
40	Was bedeutet die Bezeichnung PFPN 10-1000?	a) b) c)	PFPN 10-1000 ist keine gültige Normbezeichnung für Feuerweerpumpen Ist die Bezeichnung einer Feuerlöschkreispumpe mit einem Nennförderdruck von 10 bar bei einem Nennförderstrom von 1000 l/min Ist die Bezeichnung einer tragbaren Feuerlöschkreispumpe mit einem Nennförderdruck von 10 bar bei einem Nennförderstrom von 1000l/min
41	Durch welche Verhaltensweise des Maschinisten kann das Fahrverhalten von Feuerwehrfahrzeugen beeinflusst werden?	a) b) c)	Situationsangepasste Geschwindigkeit Vorausschauendes Fahren Dosierte Bremsen
42	Wodurch wird die Größe der Fliehkraft in Kurven beeinflusst?	a) b) c)	Durch den Kurvenradius Durch den Fahrtwind Durch die Geschwindigkeit
43	Wo führt schnelles Fahren häufig zu Unfällen?	a) b) c)	An Fußgängerüberwegen An Straßenkreuzungen und -einmündungen In Kurven
44	Warum müssen Sie bei Nässe einen erheblich größeren Sicherheitsabstand einhalten als bei trockener Fahrbahn?	a) b) c) d)	Weil der Bremsweg länger wird Weil durch Spritzwasser die Sicht beeinträchtigt werden kann Weil sich der Kontakt zwischen Reifen und Fahrbahn verschlechtert Einsatzfahrzeuge haben leistungsfähigere Bremsen, ein erhöhter Sicherheitsabstand ist auch bei Nässe nicht notwendig
45	Welche Aussagen zum Begriff „Toter Winkel“ sind richtig?	a) b) c) d)	Der „Tote Winkel“ ist ein Bereich um das Fahrzeug, der - besonders für Radfahrer gefährlich ist - aufgrund des Wendekreises nicht befahrbar ist - auch mittels Spiegel nicht einsehbar ist - für den Fahrer von Einsatzfahrzeugen vernachlässigbar ist

46	Wer entscheidet über die Inanspruchnahme der Sonder- und Wegerechte?	a) b) c) d)	Die Leitstelle Der Maschinist Der Kreisbrandmeister Der Einheitsführer
47	Was zeigt der Eingangsdruckmanometer einer FPN, bei der Wasserentnahme offenes Gewässer an?	a) b) c)	er steht genau auf 0 bar er befindet im schwarzen Bereich der Anzeige (positiver Druckbereich) er befindet sich im roten Bereich der Anzeige
48	Was sind nach der FwDV 3 die Aufgaben eines Maschinisten bei einen Brandeinsatz?	a) b) c) d) e)	sichern der Einsatzstelle mit Warnblinkanlage, Fahrlicht und blauen Blinklicht er bedient die FPN und der eingebauten Aggregate er unterstützt bei der Entnahme der Geräte er unterstützt beim Aufbau der Wasserversorgung auf Befehl unterstützt er die Atemschutzüberwachung
49	Wie entsteht der Druck in einer Feuerlöschkreiselpumpe	a) b) c) d)	der Luftdruck wird in Wasserdruck umgewandelt durch die Reibung in der Pumpe und in den Schläuchen durch Fliehkräfte und der Umwandlung von Geschwindigkeitsenergie in Druckenergie die Motorleistung wird direkt in Druckenergie umgewandelt
50	Was sind Maßnahmen zur Vermeidung von Kavitation?	a) b) c) d)	auf eine möglichst geringe Saughöhe achten bei Anzeichen von Kavitation sofort die Drehzahl erhöhen die Wasserabgabe sollte im Verhältnis zur Wasserzufuhr stehen der Förderstrom kann immer bis zum Nennförderstrom erhöht werden, erst dann ist mit Kavitation zu rechnen

Geschicklichkeitsprüfung für Maschinisten (Einsatzfahrer) der Feuerwehr in Baden-Württemberg

Fragenkatalog

	Fragen	Antworten
1	Welche Einschaltmöglichkeiten für die Feuerlöschkreiselpumpen kann es an Löschfahrzeugen geben?	<ul style="list-style-type: none"> a) Mechanisch b) Pneumatisch c) Elektropneumatisch d) Keine, da sie ständig vom Motor angetrieben wird
2	Welche Knoten, Schläge oder Stiche sind erforderlich beim Verlegen einer Saugleitung mit Ventil- und Halteleine?	<ul style="list-style-type: none"> a) Mastwurf b) Zimmermannschlag c) Halbschlag d) Doppelschlinge e) Ankerstich
3	Die geodätische Saughöhe beträgt 1 m. Das Eingangsmanometer zeigt - 0,9 bar an. Trotz Vollgas bleibt die Anzeige am Ausgangsmanometer auf „Null“. Welche Ursachen können vorliegen?	<ul style="list-style-type: none"> a) Die Schutzvorrichtung (Sieb) ist mit Fremdkörpern verstopft b) Rückschlagorgan des Saugkorbs defekt c) Es wird ein Gasstrahler als Entlüftungseinrichtung benutzt und der Antrieb der Feuerlöschkreiselpumpe ist nicht eingekuppelt d) Die Innengummierung eines Saugschlauches hat sich gelöst und bildet einen Verschluss e) Der Saugschutzkorb fehlt
4	Welche Bedeutung hat das Eingangsmanometer für den Maschinisten?	<ul style="list-style-type: none"> a) Es zeigt den Druck an der Feuerlöschkreiselpumpe während des Saugbetriebs an b) Es zeigt bei der Wasserentnahme von einem Hydranten den Eingangsdruck an c) Es zeigt während der Wasserförderung die geodätische Saughöhe an d) Es ist zur Trockensaugprobe erforderlich
5	Welche Messinstrumente können vom Maschinisten an einer Tragkraftspritze TS 8/8 abgelesen werden?	<ul style="list-style-type: none"> a) Betriebsstundenzähler b) Drehzahlmesser c) Ausgangsdruckmanometer d) Eingangsdruckmanometer e) Durchflussmesser
6	Bei einem Brandeinsatz entnehmen Sie aus einem Löschteich Wasser. Der Brand ist noch nicht unter Kontrolle. Plötzlich hören Sie in der Kreiselpumpe bisher unbekannte Geräusche, und der Eingangsdruck geht auf -1 bar. Wie verhalten Sie sich?	<ul style="list-style-type: none"> a) Sie gehen mit dem Ausgangsdruck etwas zurück b) Sie informieren sofort den Einsatzleiter und betreiben die Pumpe zunächst weiter c) Sie nehmen die Pumpe sofort außer Betrieb d) Sie unternehmen gar nichts, da Sie den Vorwurf fürchten, Sie hätten den Schaden verursacht
7	Zu welchem Zweck darf Blaues Blinklicht allein (ohne Einsatzhorn) verwendet werden?	<ul style="list-style-type: none"> a) Bei einem Brandeinsatz zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr b) Bei Fahrten im geschlossenen Verband c) Zur Warnung an Einsatzstellen d) Beim Rückwärtsfahren
8	Warum ist beim Schaumeinsatz ein höherer Ausgangsdruck an der Feuerlöschkreiselpumpe erforderlich?	<ul style="list-style-type: none"> a) Um die vorgesehene Wurfweite für das Schwerschaumrohr zu erreichen b) Wegen dem Druckverlust im Zumischer c) Eine Druckerhöhung ist nicht zulässig
9	In welchem Löschfahrzeug befindet sich eine Schnellangriffseinrichtung (Wasser)?	<ul style="list-style-type: none"> a) Tragkraftspritzenfahrzeug b) Löschgruppenfahrzeug 10 c) Löschgruppenfahrzeug 20
10	Auf was muss bei der Überprüfung der Verkehrssicherheit an einem Feuerwehrfahrzeug geachtet werden?	<ul style="list-style-type: none"> a) Beladung, Verriegelung der Gerätehalterungen b) Bremsen c) Bereifung, Lenkung
11	Welches Verhalten soll ein Maschinist im Einsatz zeigen?	<ul style="list-style-type: none"> a) Vorsichtig fahren b) Ruhe bewahren c) Den Einsatzleiter auf Unregelmäßigkeiten (z. B. in der Wasserversorgung) aufmerksam machen d) Zur Eile drängen

12	Welche Löschwasserentnahmestellen zählen zur abhängigen Löschwasserversorgung?	<ul style="list-style-type: none"> a) Unterflurhydrant b) Löschwasserteich c) Schachthyrant d) Überflurhydrant e) Löschwasserbehälter f) Löschwasserbrunnen
13	Bei einem Fahrzeug mit druckluftunterstützter hydraulischer Bremsanlage ist die Druckluftunterstützung ausgefallen. Kann mit der Betriebsbremse noch gebremst werden?	<ul style="list-style-type: none"> a) Die Betriebsbremse fällt ganz aus b) Ja, denn die Vakuumpumpe des Dieselmotors ersetzt die Druckluftunterstützung c) Auch bei unbeladenem Fahrzeug ist trotz großer Fußkraft nur eine geringe Bremswirkung zu erreichen
14	Wozu dient das Ausgangsmanometer?	<ul style="list-style-type: none"> a) Es zeigt den Ausgangsdruck an b) Es lässt im Zusammenhang mit der Gasregulierung erkennen, ob noch mehr Rohre angeschlossen werden können c) An ihm kann gleichzeitig die Drehzahl abgelesen werden d) Es dient als Messinstrument bei der Schließdruckprüfung
15	Die Wasserlieferung eines Hydranten ist abhängig von:	<ul style="list-style-type: none"> a) Durchmesser der Wasserleitung b) dem Luftdruck c) dem Wasserdruck d) Art des Rohrnetzes (Ring- oder Stichleitung) e) Länge der Schlauchleitung zur Feuerlöschkreiselpumpe
16	Was ist beim Einsatz der elektrischen Tauchpumpe zu beachten?	<ul style="list-style-type: none"> a) Wird die Tauchpumpe ausnahmsweise an einem Hausanschluss betrieben, ist unbedingt ein Personenschutzschalter (PRCD) zu verwenden b) Die Pumpe ist mit einer Mehrzweckleine zu sichern c) Elektrische Verbraucher sollen grundsätzlich durch den Stromerzeuger der Feuerwehr betrieben werden d) Das äußere Schutzsieb darf auf keinen Fall abgeschraubt werden
17	Welche Aufgabe hat der Maschinist beim Steckleitereinsatz	<ul style="list-style-type: none"> a) Er bestimmt die Anzahl der benötigten Leiterteile b) Die Steckleiter wird grundsätzlich komplett heruntergegeben c) Es werden nur die tatsächlich benötigten Leiterteile heruntergegeben d) Er hilft dem Trupp bei der Vornahme der Leiter
18	Gegenüber welchen Verkehrsteilnehmern müssen Sie sich besonders vorsichtig verhalten	<ul style="list-style-type: none"> a) Gegenüber Kinder b) Gegenüber Taxifahrern c) Gegenüber Personen mit erkennbarer Behinderung
19	Es fängt an zu regnen. Warum müssen Sie den Sicherheitsabstand sofort vergrößern	<ul style="list-style-type: none"> a) Weil die Sicht schlechter werden kann und die Scheibenwischer nicht sofort ein klares Sichtfeld schaffen b) Weil die Bremsen schneller ansprechen c) Weil sich ein Schmierfilm bilden kann, der den Bremsweg verlängert
20	Welche Eintragungen sollen unbedingt in das Fahrtenbuch?	<ul style="list-style-type: none"> a) Datum b) Zeit (Beginn und Ende der Fahrt) und Kilometerstand c) Name des Fahrers
21	Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, dass Fahrer von Löschfahrzeugen auch gefährliche Situationen beherrschen?	<ul style="list-style-type: none"> a) Führerschein entsprechend der Fahrzeugklasse b) Guter Gesundheitszustand und körperliche Leistungsfähigkeit c) Regelmäßige Übungsfahrten d) Führerscheinklasse spielt bei Einsatzfahrt keine Rolle
22	Welche Feuerwehropumpen dürfen zum Fördern von Heizöl verwendet werden?	<ul style="list-style-type: none"> a) Gefahrumfüllpumpe GUP 3-1,5 b) Feuerlöschkreiselpumpe FPN 10/1000 c) Druckluftmembranpumpe d) Umfüllpumpe TUP 3-1,5 e) Lenz-Kreiselpumpe 24/3 f) Tragbare Tauchpumpe mit Elektromotor TP 4/1
23	Welche Einflüsse führen dazu, dass die theoretische Saughöhe von 10,33 m nicht erreicht werden kann?	<ul style="list-style-type: none"> a) Luftdruck 900 mbar b) Strömungsverluste c) Reibungsverluste d) Entlüftungseinrichtungen erzeugen kein 100%iges Vakuum

24	Was geschieht in der Feuerlöschkreiselpumpe, wenn der Spaltring beschädigt ist?	<ul style="list-style-type: none"> a) In der Pumpe entsteht ein Wasserkreislauf von der Druckseite zur Saugseite b) Durch den Wasserkreislauf in der Pumpe wird der Schließdruck kleiner c) In der Pumpe entsteht ein Wasserkreislauf von der Saugseite zur Druckseite d) Durch im Wasser mitgeführten Sand wird die Spaltweite immer größer
25	Welchen Ausgangsdruck fährt der Maschinist ohne besondere Anweisung?	<ul style="list-style-type: none"> a) Beim Einsatz von Mehrzweckstrahlrohren: 5 bar b) Beim Einsatz von Mehrzweckstrahlrohren: 8 bar c) Bei Schaumbetrieb: 10 bar d) Bei Wasserförderung über lange Förderstrecken: 8 bar e) Bei Wasserförderung über lange Förderstrecken: 10 bar
26	Wann wird die automatisch gesteuerte Entlüftungseinrichtung einer Kreiselpumpe ausgeschaltet?	<ul style="list-style-type: none"> a) Ab einen Eingangsdruck > 1,5 bar b) Ab einem Eingangsdruck > 3 bar c) Ab einen Ausgangsdruck von ca. 3 bar d) bei automatisch gesteuerten Entlüftungseinrichtungen gibt es keinen festgelegten Abschaltpunkt
27	In § 38 der StVO wird die Verwendung von blauem und gelbem Blinklicht angesprochen. Welche Aussage ist richtig? Blaues Blinklicht zusammen mit dem Einsatzhorn darf nur verwendet werden, wenn	<ul style="list-style-type: none"> a) höchste Eile geboten ist b) Verkehrssicherungsmaßnahmen erforderlich sind c) schwere gesundheitliche Schäden an Menschen abzuwenden sind d) bedeutende Sachwerte zu erhalten sind e) Krankentransporte durchzuführen sind f) Feuersicherheitswachen erforderlich sind.
28	Welche Aussage ist richtig?	<ul style="list-style-type: none"> a) Eine Erwärmung des Wassers in der Pumpe ist zu vermeiden b) Bei Temperaturen unter null ist immer für einen kleinen Wasserdurchfluss zu sorgen c) Die Ventilleine (und gegebenenfalls die Halteleine) wird mit einem Mastwurf befestigt d) Im Lenzbetrieb muss das ständige Mitlaufen der Entlüftungseinrichtung vermieden werden e) Die Ventilleine wird erst gezogen, wenn die Pumpe stillsteht
29	Welche der aufgeführten Armaturen legt der Maschinist bereit beziehungsweise schließt er an?	<ul style="list-style-type: none"> a) Sammelstück b) Saugkorb c) Standrohr d) Verteiler
30	Wie durchfahren Sie enge Kurven	<ul style="list-style-type: none"> a) Vor der Kurve Geschwindigkeit vermindern b) Erst beim Übergang in die Gerade wieder beschleunigen c) Erst am Scheitelpunkt der Kurve Geschwindigkeit vermindern
31	Welche Angaben befinden sich auf dem Kennzeichnungsschild vom Hydrant.	<ul style="list-style-type: none"> a) Nennweite der Wasserrohrleitung b) Standort des Hydranten c) Hinweis ob Unter- oder Überflurhydrant
32	Ein Hohlstrahlrohr mit Betriebsdruck 8 bar soll vom Maschinisten mit Wasser versorgt werden. Was ist zu beachten?	<ul style="list-style-type: none"> a) Solch ein spezielles Strahlrohr kann nur über den Schnellangriff benutzt werden b) Es ist mit erhöhtem Ausgangsdruck zu fahren c) Der Förderstrom kann höher sein als bei einem herkömmlichen Mehrzweckstrahlrohr
33	Was ist die Ursache, dass beim Saugvorgang Wasser in die Pumpe strömt?	<ul style="list-style-type: none"> a) Die Pumpe saugt das Wasser automatisch an b) Die Entlüftungseinrichtung saugt das Wasser an c) die Entlüftungseinrichtung sorgt für einen negativen Druck in der Pumpe und der atmosphärische Luftdruck drückt das Wasser in die Pumpe
34	Wie kann sich der Maschinist helfen, wenn die Entlüftungseinrichtung der Feuerlöschkreiselpumpe ausgefallen ist?	<ul style="list-style-type: none"> a) Bei Löschfahrzeugen mit Löschwasserbehälter die Feuerlöschkreiselpumpe und Saugleitung aus dem Löschwasserbehälter füllen b) Gruppenführer benachrichtigen, damit Ersatzpumpe nachgefordert wird c) Feuerlöschkreiselpumpe und Saugleitung von Hand auffüllen

35	Welche Möglichkeiten gibt es, der Einfriergefahr entgegenzuwirken, wenn eine Feuerlöschkreiselpumpe im Winter an der Einsatzstelle abgestellt wird?	<ul style="list-style-type: none"> a) Pumpengehäuse mit Frostschutzmittel durchspülen b) Pumpengehäuse restlos entwässern c) Blindkupplung am Saugeingang schließen und Pumpe ganz voll mit Wasser füllen d) Dichtlippen der Blindkupplungen mit Graphit oder Talkum einreiben
36	Bei welchen Wasserentnahmestellen muss angesaugt werden?	<ul style="list-style-type: none"> a) Löschteich b) Überflurhydranten c) Unterirdischer Löschwasserbehälter d) Bach e) Unterflurhydrant
37	Was haben Sie als Maschinist zu beachten, wenn Sie das Fahrzeug im Feuerwehrhaus abstellen?	<ul style="list-style-type: none"> a) Fahrzeug an Versorgungsleitungen anschließen b) Fahrtenbuch ausfüllen c) Alle Rollläden öffnen d) Zündschlüssel in Schlüsselkasten deponieren
38	Bei einem Kraftfahrzeug mit Druckluftbremse bricht während der Fahrt eine Leitung am Vorratsbehälter des Bremskreises der Vorderachse. Wie können Sie den Schaden erkennen?	<ul style="list-style-type: none"> a) Am Doppeldruckmesser des Bremskreises der Vorderachse oder an der Warneinrichtung b) Am Ansprechen der Federspeicherbremse c) An der geringeren Bremswirkung
39	Welche Entfernungen sind beim Einsatz von tragbaren Stromerzeugern, genormten Feuerwehkabeltrommeln und Verbrauchern (z. B. Flutlichtscheinwerfer) zulässig?	<ul style="list-style-type: none"> a) Zwischen Stromerzeuger und Verbrauchern liegen 100 m Leitungslänge (Anschlussleitung - max. 10 m - bleibt unberücksichtigt) b) Zwischen zwei Verbrauchern liegen nicht mehr als 100 m Leitungslänge c) Zwischen zwei Verbrauchern liegen bis zu 200 m Leitungslänge
40	Was bedeutet die Bezeichnung PFPN 10-1000?	<ul style="list-style-type: none"> a) PFPN 10-1000 ist keine gültige Normbezeichnung für Feuerweerpumpen b) Ist die Bezeichnung einer Feuerlöschkreiselpumpe mit einem Nennförderdruck von 10 bar bei einem Nennförderstrom von 1000 l/min c) Ist die Bezeichnung einer tragbaren Feuerlöschkreiselpumpe mit einem Nennförderdruck von 10 bar bei einem Nennförderstrom von 1000l/min
41	Durch welche Verhaltensweise des Maschinisten kann das Fahrverhalten von Feuerwehrfahrzeugen beeinflusst werden?	<ul style="list-style-type: none"> a) Situationsangepasste Geschwindigkeit b) Vorausschauendes Fahren c) Dosierte Bremsen
42	Wodurch wird die Größe der Fliehkraft in Kurven beeinflusst?	<ul style="list-style-type: none"> a) Durch den Kurvenradius b) Durch den Fahrtwind c) Durch die Geschwindigkeit
43	Wo führt schnelles Fahren häufig zu Unfällen?	<ul style="list-style-type: none"> a) An Fußgängerüberwegen b) An Straßenkreuzungen und -einmündungen c) In Kurven
44	Warum müssen Sie bei Nässe einen erheblich größeren Sicherheitsabstand einhalten als bei trockener Fahrbahn?	<ul style="list-style-type: none"> a) Weil der Bremsweg länger wird b) Weil durch Spritzwasser die Sicht beeinträchtigt werden kann c) Weil sich der Kontakt zwischen Reifen und Fahrbahn verschlechtert d) Einsatzfahrzeuge haben leistungsfähigere Bremsen, ein erhöhter Sicherheitsabstand ist auch bei Nässe nicht notwendig
45	Welche Aussagen zum Begriff „Toter Winkel“ sind richtig?	<p>Der „Tote Winkel“ ist ein Bereich um das Fahrzeug, der</p> <ul style="list-style-type: none"> a) - besonders für Radfahrer gefährlich ist b) - aufgrund des Wendekreises nicht befahrbar ist c) - auch mittels Spiegel nicht einsehbar ist d) - für den Fahrer von Einsatzfahrzeugen vernachlässigbar ist

46	Wer entscheidet über die Inanspruchnahme der Sonder- und Wegerechte?	a) b) c) d)	Die Leitstelle Der Maschinist Der Kreisbrandmeister Der Einheitsführer
47	Was zeigt der Eingangsdruckmanometer einer FPN, bei der Wasserentnahme offenes Gewässer an?	a) b) c)	er steht genau auf 0 bar er befindet im schwarzen Bereich der Anzeige (positiver Druckbereich) er befindet sich im roten Bereich der Anzeige
48	Was sind nach der FwDV 3 die Aufgaben eines Maschinisten bei einen Brandeinsatz?	a) b) c) d) e)	sichern der Einsatzstelle mit Warnblinkanlage, Fahrlicht und blauen Blinklicht er bedient die FPN und dier eingebauten Aggregate er unterstützt bei der Entnahme der Geräte er unterstützt beim Aufbau der Wasserversorgung auf Befehl unterstützt er die Atemschutzüberwachung
49	Wie entsteht der Druck in einer Feuerlöschkreiselpumpe	a) b) c) d)	der Luftdruck wird in Wasserdruck umgewandelt durch die Reibung in der Pumpe und in den Schläuchen durch Fliehkräfte und der Umwandlung von Geschwindigkeitsenergie in Druckenergie die Motorleistung wird direkt in Druckenergie umgewandelt
50	Was sind Maßnahmen zur Vermeidung von Kavitation?	a) b) c) d)	auf eine möglichst geringe Saughöhe achten bei Anzeichen von Kavitation sofort die Drehzahl erhöhen die Wasserabgabe sollte im Verhältnis zur Wasserzufuhr stehen der Förderstrom kann immer bis zum Nennförderstrom erhöht werden, erst dann ist mit Kavitation zu rechnen